

NIEDERSCHRIFT

**über die Sitzung des Orsrates Neuenkirchen
am Montag, dem 24.08. 2009, um 20.00 Uhr,
im Hotel Neuenkirchener Hof, Hauptstraße 27, 29643 Neuenkirchen**

An der Sitzung haben teilgenommen:

Die Anwesenheitsliste ist der Niederschrift als Anlage und Bestandteil beigefügt.

Entschuldigt fehlten:

Frau Astrid Röben
Herr Dr. Peter-Hartwig Pöhls

Von der Verwaltung haben teilgenommen:

BGM Dieter Leinecker

Nach folgender Tagesordnung wurde verfahren:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3.) Änderung und Ergänzung der Tagesordnung
- 4.) Genehmigung der Niederschrift vom 13.05.2009
- 5.) Bericht des Ortsbürgermeisters
- 6.) Bericht des Bürgermeisters
- 7.) Antrag der Bewohnerinnen und Bewohner des Löwenzahnweges auf Geschwindigkeitsbegrenzung
- 8.) Entfernung der Bepflanzungen auf den Parkflächen des gemeindlichen Grundstückes „Am Fuchsbau“
- 9.) Verhinderung der Beparkung des Kreisels „Am Fuchsbau“ durch Hindernisse
- 10.) Anträge und Anfragen
- 11.) Schließung der Sitzung
- 12.) Bürger fragen, Ortsratsmitglieder antworten

Zu TO.-P. 1/2.): Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Um 20.08 Uhr eröffnet OBGM H.-D. Platkowski die heutige Sitzung des Orsrates und begrüßt alle Anwesenden.

Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Orsrates Neuenkirchen fest.

Zu TO.-P. 3.): Änderung und Ergänzung der Tagesordnung

Eine Änderung und Ergänzung der Tagesordnung erfolgt nicht.

Zu TO.-P. 4.): Genehmigung der Niederschrift vom 13.05.2009

Die Niederschrift der Sitzung vom 13.05.2009 wird mit 4 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

Zu TO.-P. 5.): Bericht des Ortsbürgermeisters

OBGM H.-D. Platkowski berichtet, dass die zu bezeichnende Erschließungsstraße im Neubaugebiet „Vor der großen Heide“ nach Anhörung und Empfehlung des Orsrates Neuenkirchen den Namen „Auf dem Hoop“ vom Gemeinderat erhalten hat.

Zu TO.-P. 6.): Bericht des Bürgermeisters

BGM D. Leinecker trägt den Bericht der Verwaltung vor. Dieser Bericht ist der Niederschrift als Anlage und Bestandteil beigefügt.

Zu TO.-P. 7.): Antrag der Bewohnerinnen und Bewohner des Löwenzahnweges auf Geschwindigkeitsbegrenzung

Mit Eingangsschreiben vom 08.06.2009 stellen die Anlieger der Straße Am Schützenholz und der Kabenstraße den Antrag, dass die Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h begrenzt wird.

Begründet wird dieses Antragsbegehren damit, dass die Anzahl der Kinder hier im Wohngebiet zugenommen hat und der Straßenverkehr ebenfalls.

Auf Grund einer Vor-Ort-Besichtigung mit dem Vertreter der Polizeiinspektion Soltau und dem Leiter der Straßenverkehrsabteilung des Landkreises Soltau - Herrn Seltmann - ist eine Geschwindigkeitsbeschränkung dieser beiden Straßenzüge rechtlich unzulässig.

Zum einen handelt es sich um breite, gut ausgebaute Straßenkörper, die nicht den Charakter einer Anwohnerstraße, sondern eher den Charakter einer „Durchgangsstraße“ haben.

Die Lindenstraße, der Lohweg, ein Teil der Kabenstraße sowie die Straße Am Schützenholz wird von Verkehrsteilnehmern der Visselhöveder Straße gern als Abkürzung dazu benutzt, möglichst schnell auf die Frielinger Straße zu gelangen und den Ortskern von Neuenkirchen zu umfahren.

Damit dies auch weiterhin fließend und zügig und somit nach den Vorschriften der StVO rechtmäßig weiter vollzogen werden kann, schlägt die Verwaltung vor, einer Geschwindigkeitsbegrenzung nicht zuzustimmen.

Die Anwohner der Wilhelm-Raabe-Straße und der Löwenzahnstraße beantragen eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 10 km/h mit der Begründung, dass im Übergang des Wohngebietes „Am Hungerkamp“ zum Neubaugebiet „Vor der großen Heide“ erstens kein Fußgängerüberweg angelegt wurde und die Straße zu schmal gebaut ist.

Auch die Situation ist vor Ort in Augenschein genommen und festgestellt worden, dass erstens der Straßenkörper auch für den Begegnungsverkehr ausreichend ist, zweitens verkehrs-beruhigende Elemente in die Löwenzahnstraße Berücksichtigung gefunden haben und drittens eine Geschwindigkeitsreduzierung in Form einer 30 km/h-Zone, beginnend von der Einmündung der Frielinger Straße in die Löwenzahnstraße bis zum Ende der Löwenzahnstraße einmündend in die Wilhelm-Raabe-Straße, angeordnet wurde.

Die Vertreter der Straßenverkehrsbehörde und der Polizeiinspektion vertreten jedoch gemeinsam die Auffassung, dass man die 30 km/h-Zone durchaus erweitern könnte. Es wird vorgeschlagen, dass die 30 km/h-Zone bis zum Übergang vom Neubaugebiet „Vor der großen Heide“ in das Wohngebiet „Hungerkamp“ erweitert wird.

Dieser Vorschlag und Kompromiss findet seitens der Gemeindeverwaltung Neuenkirchen Unterstützung.

Es wird daher seitens der Verwaltung vorgeschlagen, den 30 km/h-Bereich von der Einmündung der Löwenzahnstraße in die Wilhelm-Raabe-Straße bis zum Übergang des Neubaugebietes „Vor der großen Heide“ zum Wohngebiet „Hungerkamp“ zu erweitern und entsprechend die Beschilderung zu versetzen.

BESCHLUSSVORSCHLAG / EMPFEHLUNGSBESCHLUSS:

1.)

Dem Antrag auf Begrenzung auf 10 km/h beim Übergang des Wohnbaugebietes „Hungerkamp“ zum Neubaugebiet „Vor der großen Heide“ in der Wilhelm-Raabe-Straße wird nicht zugestimmt.

Stattdessen soll die bereits von der Einmündung der Wilhelm-Raabe-Straße in die Löwenzahnstraße angeordnete Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h bis zur Wilhelm-Raabe-Straße erweitert und vorgezogen werden.

2.)

Dem Antrag auf Begrenzung auf Höchstgeschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h im Bereich der Kabenstraße hinter der Einmündung der Straße Am Schützenholz und dem Bereich der Straße Am Schützenholz wird nicht zugestimmt.

Beschluss:

Einstimmig

Zu TO.-P. 8.): Entfernung der Bepflanzungen auf den Parkflächen des gemeindlichen Grundstückes „Am Fuchsbau“

Die Eheleute Maack, Anlieger der Straße „Am Fuchsbau“, bringen deutlich zum Ausdruck, dass sie mit einer Entfernung der Bepflanzung nicht einverstanden sind. Die Sachlage soll von der Verwaltung überprüft werden.

Zu TO.-P. 9.): Verhinderung der Beparkung des Kreisels „Am Fuchsbau“ durch Hindernisse

Der Ortsrat Neuenkirchen ist einmütig der Meinung, dass durch Verlegung von weiteren Steinen die Beparkung des Kreisels künftig ausgeschlossen ist.

Ein offizieller Beschluss wird in der heutigen Sitzung nicht gefasst.

Zu TO.-P. 10.): Anträge und Anfragen

Der Weg zwischen den Straßen „Am Fuchsbau“ und „Pferdekoppel“ soll freigeschnitten werden. Hierzu sollen die Anlieger von der Gemeindeverwaltung aufgefordert werden.

Bei dieser Gelegenheit wird deutlich, dass es auch weitere Straßenzüge zum Freischnitten gibt.

Zu TO.-P. 11.): Schließung der Sitzung

OBGM H.-D. Platkowski schließt um 20.42 Uhr die heutige Ortsratssitzung.

Zu TO.-P. 12.): Bürger fragen, Ortsratsmitglieder antworten

Seitens der anwesenden Bürgerinnen und Bürger liegen keine Fragen vor.

(H.-D. Platkowski)
Ortsbürgermeister

(R. Schlumbohm)
Stellv. Bürgermeister und
zugleich Protokollführer

(D. Leinecker)
Bürgermeister

2. 22 Abzüge fertigen

3. 13 mit der Bitte um

- a) Fertigung der Abzüge
- b) Verteilung der Ratspost

3. Verteiler:

- a) Ortsrat Neuenkirchen
- b) Ratsmitglieder zur Kenntnis
- c) Ausschnittsdienst

4. Zur Genehmigung anlässlich der Sitzung am _____

6. zum Vorgang